

Donnerstag, 14. August 2008

HANAUER
Anzeiger

Mit Gefahren und Risiken besser umgehen

Infozentrum Mobilfunk startet Initiative gegen Missbrauch

Anlässlich des Internationalen Tages der Jugend am 12. August plädierte das Informationszentrum Mobilfunk e. V. (IZMF) für eine frühzeitige Förderung der Medienkompetenz. Fast alle Jugendlichen und beinahe die Hälfte aller Kinder im Alter von sechs bis zwölf besitzen ein eigenes Handy. Sie nutzen es, um soziale Kontakte aufzubauen und ihren Alltag zu organisieren. Jedoch missbrauchen Heranwachsende die Geräte auch, um gewaltverherrlichende oder pornographische Inhalte zu beziehen beziehungsweise auszutauschen.

Der Ansatzpunkt der Initiative: Immer häufiger wird über brutale, menschenverachtende oder beleidigende Videos und Bilder auf Handys von Kindern und Jugendlichen berichtet.

Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, dass Heranwachsende Grundregeln im Umgang mit der Technologie lernen. „Die frühzeitige Vermittlung von Medienkompetenz ist eine wichtige Herausforderung für unsere Gesellschaft“, sagt Dagmar Wiebusch, Medienpädagogin und Geschäftsführerin vom Informationszentrum Mobilfunk, zum Internationalen Tag der Jugend.

Dabei gehe es beim Thema Medienkompetenz um mehr als Jugendschutz: „Heranwachsende müssen die Möglichkeiten von

technischen Geräten, aber auch ihre Gefahren und Risiken kennen, damit sie verantwortungsvoll mit ihnen umgehen können“, erläutert Wiebusch. „Nur so lernen sie, moderne Medien souverän und ungefährdet zu nutzen.“ Die Vermittlung von Medienkompetenz im Umgang mit dem Handy spielt für das IZMF eine zentrale Rolle. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Eltern, Lehrer und Erzieher bei dieser Aufgabe zu unterstützen. **Dazu hat das IZMF gemeinsam mit medienpädagogischen Partnern das Schulprojekt Mobilfunk ins Leben gerufen.**

Im Rahmen des bundesweiten Projekts werden kostenlose Unterrichtsmaterialien für verschiedene Altersstufen angeboten, heißt es in einer Pressemitteilung. Darüber hinaus werden Lehrerfortbildungen angeboten, die von Schulen kostenlos bestellt werden können. (pm/rb)

Das Informationszentrum Mobilfunk (IZMF) ist Ansprechpartner für Bürger, Medien sowie öffentliche und private Einrichtungen zum Thema mobile Kommunikation. Es ist ein eingetragener Verein, der von den Mobilfunknetzbetreibern getragen wird. Weitere Infos zum Thema Mobilfunk bietet das IZMF unter der kostenlosen Hotline 08 00/3 30 31 33.

▷ www.schulprojekt-mobilfunk.de